europass

ZEUGNISERLÄUTERUNG (*)

1. BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES (CZ)[1]

Vysvědčení o maturitní zkoušce z oboru vzdělání:
63-41-M/02 Obchodní akademie (denní studium)

[1] In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES[2]

Abiturzeugnis im Ausbildungsberuf:
63-41-M/02 Handelsakademie (Vollzeitstudium)

[2] Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Allgemeine Kompetenzen:

- unterschiedliche Lernarten beherrschen, Verantwortung für die Entfaltung des eigenen Potenzials in einer lebenslangen Perspektive übernehmen;
- Aufgabenstellungen verstehen oder den Kern des Problems bestimmen, unterschiedliche Lösungsvarianten anwenden, selbständig sowohl im Team arbeiten;
- fortgeschrittene Lesekompetenz zur effektiven Arbeit mit Informationen und zur kritischen Bewertung von Texten, einschließlich ihrer Interpretation anwenden;
- in einer Fremdsprache auf dem Niveau B1 und in einer weiteren Fremdsprache mindestens auf dem Niveau A2 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen kommunizieren, die Motivation zur ständigen Vertiefung der eigenen Sprachkompetenz haben;
- naturwissenschaftliche, technische, informationstechnologische und mathematische Kenntnisse, Fähigkeiten und Verfahren in praktischen Zusammenhängen und zur Problemlösung in verschiedenen Lebensbereichen anwenden;
- sicher und auf fortgeschrittenem Niveau mit digitalen Technologien und der zugehörigen Software arbeiten und deren Entwicklung verfolgen;
- Informationen suchen, verarbeiten und kritisch bewerten, algorithmisches Denken anwenden, in Online-Umgebungen kommunizieren und zusammenarbeiten sowie digitale Inhalte und Modelle erstellen;
- sich in den grundlegenden Prinzipien der Funktionsweise von Informationssystemen auskennen, die Struktur und die Funktionen von Informationssystemen analysieren, Datenmodelle entwerfen, Schnittstellen an die Bedürfnisse der Benutzer anpassen;
- sich in verschiedenen Gesellschafts- und Wertesystemen sowie in gesellschaftlichen, politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Prozessen des täglichen Lebens auskennen, Finanz- und Medienkompetenz besitzen;
- sich an die sich verändernden sozialen, wirtschaftlichen und technologischen Bedingungen anpassen, verantwortungsvolle wirtschaftliche Entscheidungen treffen;
- die höchste Qualität seiner Arbeit, Dienstleistungen und Produkte im Einklang mit technologischen Verfahren und Qualitätsstandards anstreben;
- optimale Lösungen in realen Situationen des Arbeits- und Privatlebens auf der Grundlage der Verknüpfung ökologischer, ökonomischer und sozialer Faktoren auswählen;
- Arbeits- und Gesundheitsschutzregeln am Arbeitsplatz, Brandschutzregeln und Brandprävention einhalten.

Fachliche Kompetenzen:

- mit Rechtsvorschriften arbeiten, die den Bereich Unternehmertum, Arbeitsrecht, Buchhaltung, Steuern, Forderungen und andere verwandte Bereiche regeln;
- typische Schriftstücke normgerecht erstellen;
- die Haupttätigkeit von Unternehmen mit Umlaufvermögen sichern;
- Buchungsbelege ausstellen, Steuerunterlagen der Unternehmer führen, Buchhaltung führen;
- Rechnungs- und Jahresendabschlüsse erstellen;
- Berichte über die finanzielle Lage der Projekte erstellen;
- Steuerpflichten bei grundlegenden Steuerarten (Umsatzsteuer, Einkommenssteuer) festlegen;
- einfache Marktforschung organisieren, eine Werbeaktion vorbereiten und deren Effektivität bewerten;
- sich in Banktätigkeiten der Zentralbank, der Geschäftsbanken und der Versicherungsgesellschaften orientieren;
- grundlegende Berechnungen im Zusammenhang mit dem Einkauf und der Lagerung von Vorräten durchführen;
- grundlegende Kenntnisse der Verkaufspsychologie anwenden;
- die Firma in geeigneter Weise repräsentieren und das Firmenimage in der Öffentlichkeit mitgestalten.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

Die Absolventen finden Beschäftigung in den Wirtschafts- und Handelsabteilungen von Organisationen und sind auch auf eine selbstständige Tätigkeit in Bereichen vorbereitet, die ihrer Ausbildung entsprechen

Beispiele für mögliche Arbeitspositionen: Ökonom, Buchhalter, Finanzsachbearbeiter, Marketingreferent, Assistent, Handelsvertreter, Bank- und Versicherungsangestellter.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle
Gymnázium, Stříbro, Soběslavova 1426
Soběslavova 1426
Stříbro
349 01
CZ
öffentliche Schule

Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist
Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport
Karmelitská 7
118 12 Praha 1
Tschechische Republik

Niveau (national oder international) des Abschlusszeugnisses

Mittlere Bildung mit Abitur
ISCED 354, EQF 4

Bewertungsskala/Bestehensregeln

Bewertung des gemeinsamen Teils anhand eines prozentualen Erfolgsausdrucks
Tschechische Sprache und Literatur und Fremdsprache
mehr als 87% bis 100% sehr gut - 1
mehr als 73% bis 87% gut - 2
mehr als 58% bis 73% befriedigend - 3
44% bis 58% ausreichend - 4
0% bis weniger als 44% mangelhaft - 5
Mathematik und Erweiternde Mathematik
mehr als 85% bis 100% sehr gut - 1
mehr als 67% bis 85% gut - 2
mehr als 49% bis 67% befriedigend - 3
33% bis 49% ausreichend - 4
0% bis weniger als 33% mangelhaft - 5

Bestehensregeln
1 sehr gut (výborný)
2 gut (chvalitebný)
3 befriedigend (dobrý)
4 ausreichend (dostatečný)
5 mangelhaft (nedostatečný)
Gesamtbewertung:
Prospěl s vyznamenáním: mit Auszeichnung bestanden (insgesamt Prüfungsdurchschnitt ≤ 1,5)
Prospěl: bestanden (in den Einzelprüfungen nicht schlechter als 4 bewertet)
Neprospěl: nicht bestanden (in einer oder mehreren Prüfungen mit 5 bewertet)

Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe
ISCED 655/645/746, EQF 6 und EQF 7
(EQF7 betrifft nur Langes Bildungsprogramm mit einem ersten Tertiärabschluss)

Internationale Abkommen

Rechtsgrundlage:
Gesetz Nr.561/2004 über Vorschul-, Grund-, mittlere Bildung, höhere Fachbildung und andere Ausbildungen (Schulgesetz) in der Fassung späterer Vorschriften
Erlass Nr. 177/2009 Slg., über detailliertere Bedingungen für den Abschluss der Sekundarschulbildung durch die Abitur-Prüfung in der jeweils gültigen Fassung, § 22 und 24.

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

<table>
<tr><th>Beschreibung der erworbenen Ausbildung und Berufsbildung</th><th>Anteil am Gesamtprogramm</th><th>Zeitdauer</th></tr>
<tr><td>Schule / Berufsbildungszentrum</td><td colspan="2" rowspan="3">Der Anteil der theoretischen und praktischen Ausbildung wird unter Verweis auf die Art und Weise des jeweiligen Bildungsprogrammes vom Ausbilder und in Bezug auf die Forderungen der Arbeitgeber bestimmt.</td></tr>
<tr><td>Arbeitsplatz</td></tr>
<tr><td>Anerkannte Vorbildung / Praxis</td></tr>
<tr><td colspan="2">Gesamtzeit der zum Zertifikaterwerb führenden Ausbildung/Berufsbildung</td><td>4 Jahre / 4 096 Stunden</td></tr>
<tr><td colspan="2">Zugangsanforderungen
Abschluss der Schulpflicht
Zusätzliche Informationen
Weitere Informationen (einschließlich der Beschreibung des Bildungssystems in der Tschechischen Republik) stehen unter EQF, EURYDICE, NPI zur Verfügung.
Nationales pädagogisches Institut der Tschechischen Republik – Nationales Europass Zentrum Tschechische Republik, Senovážné nám. 872/25, 110 00 Praha 1</td><td>Stempel und Unterschrift
Geschehen zu Prag für das Schuljahr 2025/2026</td></tr>
</table>

(*)Erläuterung

Die Europass Zeugniserläuterungen wurden entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Sie besitzen selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf den Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass) und zur Aufhebung der Entscheidung Nr. 2241/2004/EG.

© Europäische Union, 2002-2025 | https://www.europass.eu, https://www.europass.cz